



Arbeitskreis Frauengesundheit

in Medizin, Psychotherapie
und Gesellschaft e.V.

unabhängig - überparteilich

Frauengesundheit und Klimawandel

2./3.11.2024

Frauengesundheit und Klimawandel - Auswirkungen und Handlungsfelder

- Gesundheit
- Rollenverteilung und Verantwortung
- Zugang zu Ressourcen
- Geschlechtsbezogene Gewalt
- Ökonomische Verwundbarkeit
- Politische Teilhabe und Entscheidungsmacht

Naturkatastrophen, einschließlich ihrer Langzeitwirkungen, und extreme Wetterereignisse wie Hitzewellen oder Überschwemmungen haben direkte Auswirkungen auf die Gesundheit von Frauen, insbesondere während der Schwangerschaft und Stillzeit sowie im Alter.

Im Globalen Süden haben Frauen oft einen eingeschränkten Zugang zu Gesundheitsdiensten, was ihre Anfälligkeit für klimabedingte Krankheiten erhöht.

Rollenverteilung und Verantwortung

Hitze und anderes Extremwetter treffen Frauen aufgrund der mehrheitlich durch sie geleisteten Sorge für die Gesundheit und Pflege von Angehörigen doppelt.

Besonders im globalen Süden machen klimabedingte Veränderungen wie Dürren, Überschwemmungen oder Ernteauffälle diese Aufgaben zeitaufwändiger oder zunehmend unmöglich.

Zugang zu Ressourcen

Frauen haben oft weniger Zugang zu wichtigen Ressourcen – wie Land, Bildung, Krediten und Technologien. Dies schränkt ihre Fähigkeit ein, sich an den Klimawandel anzupassen oder Schutzmaßnahmen zu ergreifen.

Landrechte sind oft auf Männer konzentriert, und Frauen haben seltener ein Mitspracherecht bei Entscheidungen über landwirtschaftliche Produktion und Ressourcenverteilung.

Geschlechtsbezogene Gewalt

Klimakrisen führen zu einem Anstieg von geschlechtsspezifischer Gewalt. In Zeiten von Unsicherheit und Ressourcenknappheit nach Naturkatastrophen kommt es häufiger zu häuslicher Gewalt, sexuellen Übergriffen und Menschenhandel.

Ökonomische Verwundbarkeit

Frauen arbeiten öfter in prekären, schlechter bezahlten und weniger krisenfesten Arbeitsverhältnissen.

Armut führt beispielsweise oft zu Wohnverhältnissen, die schlechter vor Klimaveränderungen schützen.

Die durch Ernteausfall bedingten höheren Lebensmittelpreise können sich Frauen immer weniger leisten.



Politische Teilhabe und Entscheidungsmacht

Frauen sind weltweit in politischen und wirtschaftlichen Entscheidungsprozessen unterrepräsentiert. Dadurch fehlen oft geschlechtersensible Perspektiven bei der Planung und Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen.